

# Inhaltsverzeichnis

|                                               |          |
|-----------------------------------------------|----------|
| <b>Der Teufel im Brauhaus in Luckau .....</b> | <b>3</b> |
|-----------------------------------------------|----------|



[<<< zurück](#) | **10.Kapitel: Vom Teufel** | [weiter >>>](#)

# Der Teufel im Brauhaus in Luckau

A. Mäcke, Der Kreis Luckau, Kirchhain N.-L. Druck und Verlag von Max Schmersow

In [Luckau](#) hatten die Bürger das Recht, selbst Bier zu brauen. Das taten sie in dem Brauhause, das auf dem Münnichhofe stand. Ihr Gebräu genoß einen guten Ruf, selbst der [Teufel](#) war danach lüstern. Als einst ein Bürger beim Brauen furchtbar fluchte, kam der Teufel und soff mit einem Schluck die ganze Pfanne leer.

Quelle:

- [Robert Scharnweber & Otto Jungrichter: Sagen, Anekdoten und Schnurren aus dem Kreise Luckau, Berlin 1933;](#)

[sagen](#), [scharnweber](#), [jungrichter](#), [sagenschnurrenkreisluckau](#), [niederlausitz](#), [luckau](#), [bier](#), [recht](#), [brauhaus](#), [schimpfen](#), [teufel](#), [braupfanne](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:schnurrenluckau147&rev=1707825279>

Last update: **2025/01/30 11:23**

